Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

09.07.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 424|21

#faktenfreitag - Dienstgradabzeichen

Autorin: Luisa Schlitter

Landeshauptstadt Dresden

#faktenfreitag – Dienstgradabzeichen

Blaue, silber- oder goldfarbene Sterne, Eichenlaub oder Tressen zieren die Schulterstücke unserer Kolleginnen und Kollegen. Doch welche Bedeutung haben Farbe und Anzahl der Symbole? Dieser Frage gehen wir in unserem heutigen #faktenfreitag zum Thema Dienstgradabzeichen nach.

Umgangssprachlich werden Dienstgradabzeichen auch Schulterstücke genannt. Sie zeigen an, welchen Dienstgrad die Beamtinnen und Beamten innehaben. Insgesamt gibt es drei verschiedene Laufbahngruppen bei der Sächsischen Polizei.

So tragen Kolleginnen und Kollegen der Laufbahngruppe 1.2, ehemals mittlerer Dienst genannt, blaue Symbole. Polizeianwärter, also die jungen Polizistinnen und Polizisten, die sich gerade in ihrer Ausbildung befinden, haben noch keine blauen Sterne auf ihren Aufschiebeschlaufen. Hingegen tragen Polizeimeister zwei, Polizeiobermeister drei und Polizeihauptmeister vier blaue Sterne.

Polizistinnen und Polizisten mit silberfarbenen Symbolen gehören der Laufbahngruppe 2.1, also dem ehemaligen gehobenen Dienst an. Die Polizeikommissaranwärter, also die Studentinnen und Studenten, die ohne vorherige Ausbildung bei der Polizei an der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) ausgebildet werden, tragen eine silberfarbene Tresse. Nach dem bestandenen Studium gibt es zum Dienstgrad des Polizeikommissars einen silberfarbenen Stern. Danach folgen zwei Sterne

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

für den Polizeioberkommissar, drei Sterne für Polizeihauptkommissare mit der Besoldungsgruppe A11 und vier Sterne für Polizeihauptkommissare A12. Das Endamt in der Laufbahngruppe 2.1 erreicht schließlich der Erste Polizeihauptkommissar mit fünf silberfarbenen Sternen.

Die Beamtinnen und Beamten der Laufbahngruppe 2.2 tragen goldfarbene Symbole. Sie wurden einst als höherer Dienst bezeichnet. Ein goldfarbener Stern zeichnet den Polizeirat aus, zwei Sterne zeigen an, dass der Träger Polizeioberrat ist. Drei goldfarbene Sterne stehen für den Dienstgrad des Polizeidirektors. Vier Sterne in goldener Farbe werden in der Polizeidirektion Dresden verliehen an Kolleginnen und Kollegen, die Leitender Polizeidirektor sind. Ein Polizeipräsident als Leiter einer Polizeidirektion trägt auf seinen Schulterstücken zwei oder drei Sterne mit dreiblättrigem Eichenlaub.

Außerhalb der Polizeidirektion Dresden gibt es noch weitere Schulterstücke, die Sie unter dem Link https://www.polizei.sachsen.de/de/dokumente/Landesportal/AbzeichenXA3Xweb.pdf finden.

Und wie werden die Sterne und Eichenlaubzweige mehr? Dazu bedarf es Voraussetzungen, die im § 27 des Sächsischen Beamtengesetzes (SächsBG) in Verbindung mit § 19 der Sächsischen Laufbahnverordnung (Sächs LVO) geregelt werden. Dort steht zum Beispiel, dass es einer entsprechenden Beurteilung des zu Befördernden bedarf. Diese darf nicht älter als drei Jahre sein.

Hinweis: Aus Gründen der Lesbarkeit haben wir bei der Benennung der Dienstgrade auf die weibliche Form verzichtet. (ls)